

INSEK des Amtes Schlieben



Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat



Hohenbucko (Weiter-) Entwicklung des Mehrgenerationencampus (Schule/ Kita) und Wettkampfbahn Feuerwehr

Der Ortsteil bietet mit einer Kita und der Grundschule ein breites Angebot der Daseinsvorsorge für Familien. Schule und Kita müssen fortlaufend an künftige Bedarfe angepasst werden. Wesentlicher Sanierungsbedarf besteht derzeit im Bereich der Außenanlagen. Zielführend dabei ist die Doppelnutzung von Angeboten wie Außenspielflächen, Sportplatz und -halle für Kita, Schule und Freizeitangebote. Eine Wettkampfbahn für die professionelle Ausbildung der Feuerwehr könnte das Angebot vor Ort abrunden. Aber auch die Gebäude sind an zukünftige Bedarfe heranzuführen (Energietische Sanierung, Lärmschutz, Digitalisierung).

Aktivierung innerörtlicher Baulücken

Durch das gute Angebot an Daseinsvorsorgeeinrichtungen besteht in Hohenbucko Wohnraumbedarf. Verschiedene ungenutzte Grundstücke können aufgrund der vorliegenden Innenbereichssatzung relativ schnell für aufkommenden Wohnraumbedarf aktiviert werden. Hohenbucko bietet mehrere Baulücken für die Ansiedlung von Zuzüglern/ Eigenheimbauern.

Auch die Umnutzung eines ehemaligen, unternehmenseigenen Wohnheimes kann zur Wohnraumentwicklung beitragen.

Gestaltung Dorfeingangs/ Erhöhung Aufenthaltsqualität am Dorfanger

Die Ortsumgehung der B 87 führte zu einer Verkehrsberuhigung in der historischen Ortslage. Der Charakter des Ortseingangs wurde dadurch verändert. Zur Entwicklung eines Ortseingangs müssen die Grünflächen entwickelt werden. Streuobstwiesen können den dörflichen Charakter wahren.

Teilweise ist der Bereich des Dorfangers bereits aufgewertet, allerdings bedarf es zusätzlich der Erhöhung der Aufenthaltsqualität: Sitzmöglichkeiten, Bushaltestelle oder ein Wartebereich für fahrende Händler. Der für dorfgemeinschaftliche Zwecke genutzte Saal kann durch eine Solar-/PV-Anlage energetisch aufgewertet werden.

Ausbau Straßen und Radwege

Insgesamt ist in Hohenbucko die Straßen- und Radwegenetz auszubauen. Ursächlich ist die Fokussierung in der Vergangenheit auf die Ortsumgehung B 87. Nun müssen anschließend die Luckauer Straße, Am Bahnhof, aber auch südliche angrenzende Straßen wie die Schulstraße und die Straße im Gewerbegebiet erneuert werden. Dabei sind maßgeblich Radwegeverbindungen mit zu denken. Insbesondere überörtliche Radwegeverbindungen in die Rochauer Heide, begleitend zur Bundesstraße und zum „Bahnhof“ sind auszubauen und zu aktivieren.

Proßmarke

Aufwertung der historischen Ortsmitte

Der historische Dorfanger mit der Kirche im Zentrum erstreckt sich von West nach Ost. Durch eine Straßenraumgestaltung der Dorfstraße kann der gesamte Ort in seiner Ansicht profitieren. Auch die Erreichbarkeit der nördlichen Grundstücke an der Kirche ist zu überdenken.

Die Naundorfer Straße als Fortführung des historischen Dorfangers ist in die Gestaltung der Ortsmitte zu integrieren. Hier bedarf es einer sicheren Fußgänger-/ Radfahrerwegführung (über die Hillmersdorfer Str.).

Angrenzende Straßen wie der Mühlenweg oder die Ortsverbindungsstraße nach Schwarzenburg (Nachbarkommune) sind ebenfalls zu sanieren.

Aufwertung Spiel- und Freizeitangebote

Ein Mehrgenerationenhaus bietet in Proßmarke den Anlaufpunkt für alle Generationen. Die Aufwertung der angrenzenden Spiel- und Sportanlagen stehen künftig im Fokus, um das aktive Vereinsleben zu wahren.

Das benachbarte Landschaftsschutzgebiet „Hochmoor“ bietet die Möglichkeit weitere Freizeitangebote zu entwickeln. Entsprechende Radwegeverbindungen sind zu schaffen, um das Angebot zu vernetzen.

GEMEINDE HOHENBUCKO

